

Realschule Hausberge

der Stadt Porta Westfalica

Ganztagsrealschule mit bilinguaem Zweig



Realschule Hausberge, Hoppenstraße 46, 32457 Porta Westfalica

Das Fach Sport an der Realschule Hausberge – eine bewegte Schule

Rahmenvorgaben

Der Sportunterricht leistet einen spezifischen Beitrag zur Erfüllung des Bildungsauftrags der Realschule und soll bei allen Kindern und Jugendlichen die Freude an der Bewegung sowie am individuellen und gemeinschaftlichen Sporttreiben wecken, erhalten und vertiefen. Er baut auf den in der Grundschule erworbenen Kompetenzen auf. Die Körperwahrnehmung und die Bewegungsvielfalt sollen sowohl individuell als auch in sozialen sportlichen Zusammenhängen entwickelt werden. Die besonderen Gelegenheiten, die der Sportunterricht bietet, sollen durchgängig dazu genutzt werden, personale und soziale Erziehung mit den sportfachlichen Aufgaben und Anforderungen zu verknüpfen. Die pädagogische Leitidee für den Sportunterricht ist als Doppelauftrag formuliert: Entwicklungsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport und Erschließung der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur.

Sport- und Bewegungsunterricht

An der Realschule Hausberge wird das Fach Sport in den Klassenstufen 5-8 dreistündig und in den Klassenstufen 9-10 zweistündig unterrichtet.

Innerhalb des Sportunterrichtes der jeweiligen Klassenstufen sind neben den vorgegebenen Unterrichtsvorhaben des Lehrplans verschiedene Aktivitäten fester Bestandteil wie zum Beispiel die Sommerbundesjugendspiele, Sport- und Spielfeste der 5. und 9. Klassen, das Schwimmfest der 6. Klassen und Projekte wie der Besuch eines Kletterparks oder Kanufahren in Klasse 7 und 8. .

Ergänzt wird der Sportunterricht durch ein sportliches AG-Angebot. So werden im Rahmen des Ganztages in Klasse 5 bis 8 zum Beispiel kleine Ballspiele, Volleyball oder Fußball angeboten. Um den *sportmotorischen Entwicklungsstand* der Schülerinnen und Schüler im Übergang zur Realschule erfassen zu können, findet ein **sportmotorischer Test** zu Beginn der 5. Klasse statt, der es ermöglicht, die Schülerinnen und Schüler bei eventuellen Defiziten individuell fördern zu können (Sportförderangebot).

Außerunterrichtliche Bewegungsangebote

Neben dem Sport- und Bewegungsunterricht haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an Wettkämpfen und Turnieren teilzunehmen. Beispielsweise beteiligen sich mehrere Klassen jährlich am Weserdrachenschulcup der KSG Minden sowie an Wettkämpfen wie ‚Jugend trainiert für Olympia‘ oder an Kreismeisterschaften verschiedener Sportarten, zum Beispiel Handball und Fußball. Auch Exkursionen haben an unserer Schule häufig einen sportlichen und bewegungsfördernden Schwerpunkt.

Ergänzend hierzu bietet unsere Schule den Schülerinnen und Schülern des 8. und 9. Jahrganges die Möglichkeit, sich zum **Sportthelfer** ausbilden zu lassen. Dies ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, selbst das Schulleben aktiv mitzugestalten und sich unterstützend einzubringen.

Bewegungschancen in den Pausen

Um einen Ausgleich zu den Unterrichtsstunden zu schaffen, in denen wenig Bewegung stattfindet, können unsere Schülerinnen und Schüler in den großen Pausen auf dem Schulhof unser Kletterhaus benutzen und Streetball oder Tischtennis spielen. Unser grünes Klassenzimmer dient in den Pausen der Entspannung und Erholung.

In der **Mittagspause** (6. Stunde) bieten sich den Schülerinnen und Schülern weitere Bewegungschancen an, die durch die VHS Minden mit betreut und durchgeführt werden wie zum Beispiel Kickern, Tischtennis- und Billardspielen. Es besteht ein Handballangebot und Spielgeräte können ausgeliehen werden.